

Saling's Börsenpapiere.

Zweiter Jahrgang, 1868—1869.

[27613.] können, wie ich bereits in Nr. 239 d. Bl. anzeigte, wegen des durch die gänzliche Umarbeitung und bedeutende Vermehrung des Materials verzögerten Drucks erst Ende October

erscheinen.

Es ist mir unmöglich, ohne grossen Zeitverlust und beträchtliche Portokosten die täglich einlaufenden dringenden Bestellungen einzeln zu beantworten, und muss ich mich in all diesen Fällen einfach auf diese meine Anzeige beziehen.

Achtungsvoll

Berlin, 16. October 1868.

Haude- & Spener'sche Buchh.
(F. Weidling.)

[27614.] Lager-Ergänzungen

werde in diesem Monate allen Handlungen, die Auftrag dazu gegeben, nach den Disponenden-acturen sein.

Handlungen, welche ihren Bedarf selbst verschreiben wollen, bitte das jetzt sofort zu thun, damit sie rechtzeitig das Gewünschte erhalten, ehe einzelne Artikel vergriffen sind.

Handlungen, welche im Jahre 1867 nicht für 20 Thlr. netto gebraucht haben, bitte mir den Betrag anzuzahlen, zu dessen Verbrauch sie sich für das Jahr 1868 verpflichten, doch nicht unter 10 Thlr., denn kleinere Rechnungen führe ich nicht.

Stuttgart, den 1. October 1868.

Rudolph Chelius.

[27615.] Von unserem erst vor kurzem erschienenen, bis auf die neueste Zeit reichenden

Musikalien-Katalog

des Leib-Institut's (in ca. 15000 Nummern Instrumental-, Pianoforte- und Gesangs-Musik umfassend) können wir noch eine Anzahl Exemplare ablassen.

Probeexemplare nebst billigsten Bedingungen stehen auf Wunsch zu Diensten.

Breslau, October 1868.

Bial & Freund.

E. Linde's Dépôt in Berlin

(begründet 1860),

65 Grosse Friedrichstrasse 1 Tr.

hält Engros-lager der besten Stereoskopbilder von Paris, Wien, Berlin, Dresden, London, Petersburg, Schweiz, Harz, Thüringen, Sachs, Schweiz, Riesengebirge, Teplitz, Carlsbad, Salzkammergut, Tyrol, Oberbayern, Nürnberg, Italien, Savoyen, England, Belgien, Holland, Spanien, Pyrenäen, Palästina, Syrien, Egypten zu verschiedenen Preisen.

Gruppen, Kinderscenen, Statuen, Blumen und Bouquets, Transparents, Theaterstücke (21 Nrn.) etc.

☞ Apparate zu allen Preisen.

☞ Original-Portraits berühmter Zeitgenossen.

☞ Aufträge werden sofort expedirt.

[27617.] Ein Kreisblatt in einer der bedeutendsten Kreisstädte der westlichen Provinzen Preussens, mit einem Reinertrage von ca. 1500 Thlr., steht mit oder ohne Buchdruckerei zu verkaufen. Zahlungsfähige Kaufliebhaber wollen ihre Offerten unter Lit. E. S. # 13. der Exped. d. Bl. zur Weiterbeförderung franco einreichen.

**Kinderschriften
schön und billig.**

[27618.]

Von mehreren meiner vergriffenen Artikel habe dies Jahr neue Auflagen drucken lassen.

Da ich dafür keine Honorare mehr zu zahlen, oft auch noch Steine und Holzschnitte liegen habe, so stellt sich trotz besseren Papiers und Druckes der Preis dieser Artikel so ungewöhnlich niedrig, daß ich selbst dadurch überrascht bin.

Wenn ich mir schmeicheln darf, meinen Verlag bisher immer im Ruf der schönsten Ausstattung erhalten zu haben, so bin ich gewiß, von nun an auch Artikel zu liefern, die nicht nur schön, sondern auch überaus wohlfeil sind.

Da unter meinen vielen vergriffenen Artikeln sich beinahe noch genug Werthvolles befindet, so werde im Jahre 1869 eine weitere Anzahl solcher wohlfeiler Artikel bringen.

Die diesjährigen werden am 30. October als Neuigkeit versandt.

Stuttgart, den 15. October 1868.

Rudolph Chelius.

[27619.] Den Herren Verlegern

von illustrierten Blättern und Werken offerire sorgfältigste Ausführung der Holzschnitte zum Preise von 7½, 10, 12½ und 15 N \mathcal{R} für den sächs. □ Zoll; letztere Preise sind für Kunstblätter und Portraits normirt. Bei Uebertragung der Holzzeichnung berechne ich 2½, 3, 4 und 5 N \mathcal{R} für den □ Zoll. Technische, geometrische Gegenstände erfahren in Holzzeichnung und Schnitt den Preis von 4—7½ N \mathcal{R} für den □ Zoll. Proben werden auf Verlangen mit Post franco eingesandt und auf diesem Wege zurück-erbeten. Bezüglich meiner Leistungen darf ich mich auf die früher, nach Ed. Kreschmar's Ableben gegen 5 Jahre innegehabte Stellung als Director der Xylographischen Anstalt der Illustrierten Zeitung und auf Herrn J. J. Weber's Zeugniß berufen. Neuere Arbeiten von mir liegen u. a. in den Werken von Dr. Brehm „Bilder und Skizzen aus dem zoolog. Garten in Hamburg“, und Herrn von Schlagintweit's Ostindien (erscheint bei Herrn Costenoble in Jena) vor, sämtliche Holzschnitte darin sind aus meiner Anstalt hervorgegangen.

Carl Zimmermann.

Xylographische Anstalt in Leipzig,
Lange Straße 5.

[27620.]

**Die
Xylographische Anstalt**

von

J. J. Weber in Leipzig

empfehlte sich sowohl zur Uebertragung von Originalzeichnungen auf Holzplatten, als zur

Herstellung von Holzschnitten

jeder Art und ist, durch zahlreiche artistische Kräfte unterstützt, im Stande, ihr zu Theil werdende Aufträge nicht nur in kürzester Zeit, sondern auch in wahrhaft künstlerischer Weise auszuführen.

☞ Bezüglich der Leistungen meiner xylogr. Anstalt verweise ich auf die *Illustrierte Zeitung* und die *illustrierten Werke* meines Verlags.

J. J. Weber.

[27621.]

Bilderbücher,

Jugendschriften, Romane, Musikalien etc. sucht in den Restauflagen gegen Baarzahlung

G. Stangel in Leipzig.

**Zur
Besorgung der Commissionen**

[27622.] am Wiener Plage empfehlen wir uns den Herren Collegen unter Zusicherung pünktlicher Bedienung und gewissenhaftester Wahrung ihrer Interessen.

Die Nothwendigkeit einer Vertretung in Wien tritt für die auferösterreichischen Herren Collegen, namentlich für die größeren Herren Verleger, immer deutlicher zu Tage und wollen wir für letztere nur noch hinzufügen, daß wir, im Besitze sehr großer Geschäftlocalitäten, im Stande sind, selbst auch sehr umfangreiche Auslieferungslager zu übernehmen.

Wien, im October 1868.

Wallishäuffer'sche Buchhandlg.
(Jof. Klemm.)

[27623.] Den Herren Verlegern

erlaube ich mir meine neu und zweckmässig eingerichtete

Buchdruckerei

zur gefälligen Benutzung zu empfehlen.

Durch Dampftrieb doppelter und einfacher Schnellpressen, in Verbindung mit den nöthigen Hilfs- und Handpressen und im Besitze der neuesten und schönsten Schriften in ausreichender Menge, bin ich im Stande, jeden Auftrag schnell und billig auszuführen.

Druckproben stehen jederzeit zu Diensten und stelle ich die günstigsten Zahlungsbedingungen.

Mannheim.

J. Schneider.

Billige Musikalien.

[27624.]

Soeben erschienen:

19. u. 20. Verzeichniß antiquar. Musikalien (classische u. moderne Compositionen f. Pfte. zu 4 Händen; f. 2 Pfte. zu 4 u. 8 H.; f. Pfte. m. Begleitung).
21. Verzeichniß: Instrumentalmusik (für Violine, Violoncelle, Flöte, Clarinette u. a. Instrum. — Für kleines u. grosses Orchester).

Gotha, im October 1868.

Ziert'sche Hofmusikalienhandlung.
(Carl Wolff.)

**Kostbare ältere protest. theolog.
Werke,**

[27625.]

Reformationschriften, Hymnologie, Satyren, Antijesuitica, Holzschnittwerke etc. enthält mein eben ausgegebener großer Lagerkatalog Nr. 4

Wegen der großen Herstellungskosten bitte ich das Verzeichniß nur bei sicherer Aussicht auf Erfolg und in mäßiger Anzahl verlangen zu wollen.

Ludwig Rosenthal's Antiqu. in München.

[27626.] Conrad Prall in Hamburg erbittet sich unverlangt nur:

- 1) Neue Belletristik.
- 2) Erste Hefte von Subscriptions-Werken und Probe-Nummern.
- 3) Wahlzettel, Circulare, Prospective, Verzeichnisse herabgesetzter Bücher, Offerten über Partie-Verkäufe und Antiquar. Kataloge.